

## 2.800 LED-Leuchten für die VG Wörrstadt Umrüstung gestartet – bis Ende Juli wird gearbeitet

In Saulheim, Partenheim und Armsheim geht es los: **Drei Kolonnen** der EWR Netz GmbH beginnen mit der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik. „Die veralteten, ineffizienten Leuchten mit Quecksilberdampflampen müssen getauscht werden. Das ist gesetzlich vorgeschrieben“, berichtet EWR-Ingenieur Hubert Anthes. „**Hochentwickelte LEDs unterstützen den sparsamen Einsatz von Energie** und berücksichtigen nachhaltig die Belange des Umwelt- und Klimaschutzes. Zudem lenken die neuen, energieeffizienten Straßenleuchten das Licht mit der modernen Linsentechnik exakt auf die zu beleuchtenden Straßenfläche und erhöhen damit die Verkehrssicherheit für motorisierte Fahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer.“ Im Rahmen einer EU-weiten, öffentlichen Ausschreibung hat die EWR-Netz GmbH im März den Zuschlag des Energie- und Servicebetriebs Wörrstadt (ESW) erhalten. Auch ESW Vorstand Karl-Heinz Greb ist begeistert von den neuen Leuchten: „Die LED Beleuchtung streut weniger, das heißt es fällt weniger störendes Licht in die Gärten der Anwohner und die Lichtabstrahlung in den Himmel, also die Lichtverschmutzung, wird reduziert. Insgesamt sparen wir außerdem mit der neuen Beleuchtung rund 70 Prozent Energie.“

Zirka 2.800 Leuchten werden bis Ende Juli ausgetauscht, das Gesamtvolumen des Auftrages umfasst rund 620.000 Euro. Mit Hubsteigerfahrzeugen arbeiten die drei Kolonnen zeitgleich in verschiedenen Ortsgemeinden. Schrittweise werden so alle Straßen und Plätze in der VG Wörrstadt, außer der Stadt Wörrstadt mit Rommersheim, erreicht. EWR nutzt den Einsatz gleichzeitig zum Test des **E-Transporters StreetScooter**, der garantiert 200 Kilometer Reichweite hat und von der Deutschen Post entwickelt wurde. „Für uns ist es wichtig, dass wir die E-Mobilität vorleben. Weil wir als Unternehmen voll dahinterstehen, wollen wir auch zeigen, dass E-Mobilität im Arbeitsalltag einsetzbar ist“, so Johannes Krämer, Geschäftsführer der EWR Netz GmbH.

Das Projekt wird im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative durch das Bundesumweltministerium mit 20 Prozent gefördert: Denn alle Leuchten sind dimmbar geschaltet, um in der verkehrsarmen Zeit die Helligkeit und damit die Energie um 50 Prozent zu reduzieren. Die Leuchten kommen von der Firma Schuch aus Worms. Sie liefert wöchentlich über 350 LED-Leuchten an das EWR-Regionalteam in Wörrstadt. „Das ist schon eine logistische Herausforderung“, betont Anthes lächelnd. „Aber mit unserem emissionsfreien und geräuschlosen StreetScooter kein Problem.“

**Ihre Ansprechpartner:**  
EWR Aktiengesellschaft  
Konzernkommunikation  
Lutherring 5  
67547 Worms

**Pressesprecher: Dr. Ingo Herbst**  
Tel. 06241 848-471, Fax 06241 848-489  
Mobil: 0151 55964909  
**Stellvertretung: Kareen Kokert**  
Tel. 06241 848-468, Fax 06241 48-489  
kommunikation@ewr.de